
Einwohnerzufriedenheitsanalyse 2017 der Gemeinde Wittenbach

Rückfragen an:

Philip Meschenmoser, MSc Business Administration FHO, Projektleiter IQB-FHS
Institut für Qualitätsmanagement und Angewandte Betriebswirtschaft
an der FHS St.Gallen Hochschule für Angewandte Wissenschaften
Rosenbergstrasse 59
9001 St.Gallen

Philip Meschenmoser

Telefon +41 71 226 17 72

Email: philip.meschenmoser@fhsg.ch

Datum: 8. Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Darstellungsverzeichnis	3
1 Lesebeispiel	4
1.1 Diagonalgrafik	4
2 Auswertungen.....	5
2.1 Einleitung und Projektbeschrieb	5
2.2 Gemeindeverwaltung	7
2.3 Gemeinderat	9
2.3.1 Zusammenschluss Stadt St.Gallen.....	10
2.4 Information / Kommunikation	11
2.5 Steuern	13
2.6 Verkehrswesen	15
2.7 Leben in der Gemeinde.....	17
2.7.1 Hallenbad/Freibad.....	18
2.8 Entsorgung.....	19
2.9 Versorgung.....	21
2.10 Schulen	23
2.11 Sicherheit	25
2.12 Gesundheit.....	27
2.13 Persönliche Angaben	29
2.13.1 Geschlecht	29
2.13.2 Altersgruppe.....	29
2.13.3 Wohndauer in der Gemeinde.....	30
3 Benchmark	31
4 Übersicht der Ergebnisse (Zusammenfassung)	34
Anhang: Zusammenfassung Kommentare.....	37
Anhang: Fragebogen.....	38

Darstellungsverzeichnis

Darstellung 1: Beispiel einer Diagonalgrafik	4
Darstellung 2: Gemeindeverwaltung (Diagonalgrafik)	7
Darstellung 3: Gemeindeverwaltung (Balkendiagramm)	8
Darstellung 4: Gemeinderat (Diagonalgrafik)	9
Darstellung 5: Gemeinderat (Balkendiagramm)	10
Darstellung 6: Zusammenschluss Stadt St.Gallen	10
Darstellung 7: Information / Kommunikation (Diagonalgrafik)	11
Darstellung 8: Information / Kommunikation (Balkendiagramm)	12
Darstellung 9: Steuern (Diagonalgrafik)	13
Darstellung 10: Steuern (Balkendiagramm)	14
Darstellung 11: Verkehrswesen (Diagonalgrafik)	15
Darstellung 12: Verkehrswesen (Balkendiagramm)	16
Darstellung 13: Leben in der Gemeinde (Diagonalgrafik)	17
Darstellung 14: Leben in der Gemeinde	18
Darstellung 15: Angebot Hallenbad/Freibad	18
Darstellung 16: Entsorgung (Diagonalgrafik)	19
Darstellung 17: Entsorgung (Balkendiagramm)	20
Darstellung 18: Versorgung (Diagonalgrafik)	21
Darstellung 19: Versorgung (Balkendiagramm)	22
Darstellung 20: Schulen (Diagonalgrafik)	23
Darstellung 21: Schulen (Balkendiagramm)	24
Darstellung 22: Sicherheit (Diagonalgrafik)	25
Darstellung 23: Sicherheit (Balkendiagramm)	26
Darstellung 24: Gesundheit (Diagonalgrafik)	27
Darstellung 25: Gesundheit (Balkendiagramm)	28
Darstellung 26: Geschlecht	29
Darstellung 27: Altersgruppe	29
Darstellung 28: Wohndauer in der Gemeinde	30
Darstellung 29: Benchmark Erfüllungsgrad (43 Gemeinden)	31

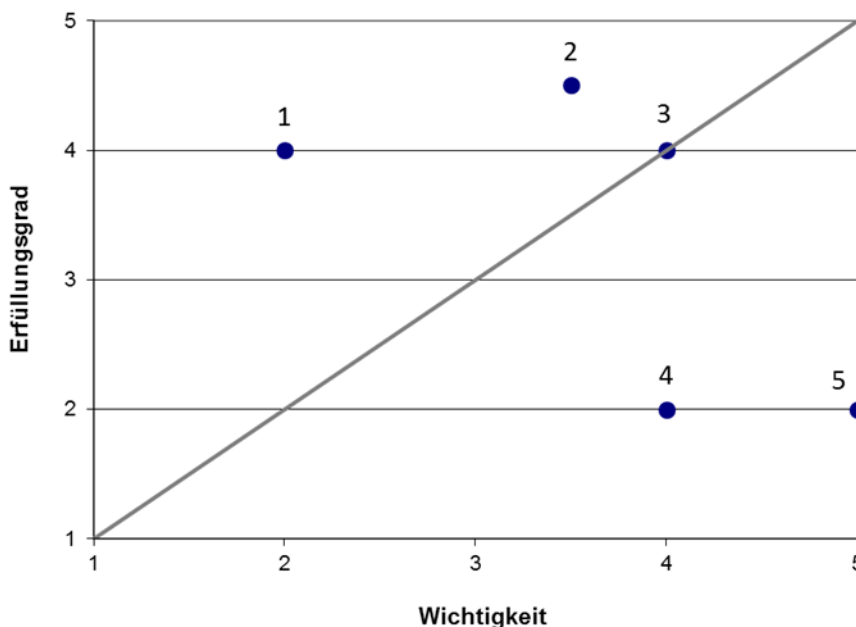
1 Lesebeispiel

1.1 Diagonalgrafik

Wie die Auswertungen der Diagonal-Grafiken zu interpretieren sind, wird im Folgenden anhand eines Beispiels erläutert.

Alle Punkte (im Beispiel Punkt 3) auf der Diagonalen sind in Bezug auf Erfüllungsgrad und Wichtigkeit identisch eingeschätzt worden. Für alle Punkte (im Beispiel die Punkte 4 und 5) unterhalb dieser Diagonalen gilt, dass deren Wichtigkeit höher als ihr Erfüllungsgrad ist. Hier besteht je nach Abweichung von der Diagonalen (1/1, 5/5) Handlungsbedarf. Für all diejenigen Punkte (im Beispiel die Punkte 1 und 2), die oberhalb der Diagonalen liegen, trifft das Umgekehrte zu.

Vergleicht man die Punkte 4 und 5 miteinander, ist ersichtlich, dass Massnahmen zum Punkt 5 vor Massnahmen zum Punkt 4 einzuleiten sind. Begründung: Derjenige Punkt mit dem *grössten* Abstand zur Diagonalen und der höchsten Wichtigkeit erhält die höchste Priorität, derjenige mit dem kleinsten Abstand und der tiefsten Wichtigkeits-Einstufung die niedrigste Priorität. Im Beispiel heisst dies, falls wenige Ressourcen zur Verfügung stehen, dass Massnahmen für Punkt 5 vor Massnahmen für Punkt 4 durchzuführen sind.



Darstellung 1: Beispiel einer Diagonalgrafik

Hinweis

Die **Skalierung** betreffend den Kriterien Wichtigkeit (X-Achse) und Erfüllungsgrad (Y-Achse) geht analog der im Fragebogen zur Verfügung stehenden Einschätzungsstufen jeweils von 1 bis 5. Bei der Auswertung zeigte sich jedoch, dass die Einschätzungen der Einwohner für verschiedene Fragen innerhalb eines Themengebietes zum Teil sehr nahe beieinanderliegen, so nahe, dass die einzelnen Punkte und damit die Einschätzungen zu verschiedenen Fragen in der Diagonal-Grafik kaum mehr voneinander unterscheidbar sind. In solchen Diagonal-Grafiken ist die Skalierung, um die einzelnen Punkte stärker voneinander zu trennen und damit besser unterscheiden zu können, anstelle von **1 – 5** lediglich von **2 – 5 bzw. 3 – 5** dargestellt.

2 Auswertungen

2.1 Einleitung und Projektbeschrieb

Die Politische Gemeinde Wittenbach lancierte im 3. Quartal 2017 das Projekt „Zukunft Wittenbach“. Während der rund eineinhalbjährigen Projektzeit wird in Zusammenarbeit mit Schule und Bevölkerung die Stossrichtung für die Entwicklung von Wittenbach in den nächsten zehn Jahren definiert. Dabei können sich die Einwohner und Einwohnerinnen von Wittenbach in unterschiedlichen Phasen des Projekts einbringen, Inhalte zu verschiedenen Themenbereichen erarbeiten und sich auch aktiv an der Umsetzung von Ideen und Projekten beteiligen.

Die Projektgruppe besteht aus Vertretern des Gemeinderats, der Schule und der Fachhochschule St.Gallen und besteht aus fünf Hauptphasen: der Einwohnerzufriedenheitsanalyse, dem Wittenbacher-Echo, dem öffentlichen Forum, dem Strategieentscheid und dem Informations- und Mitwirkungsanlass. Der Startschuss fällt Mitte Oktober 2017 mit der Einwohnerzufriedenheitsanalyse. Darin können Wittenbacherinnen und Wittenbacher ihre Zufriedenheit zu verschiedenen Aspekten des Gemeindewesens zum Ausdruck bringen. Das Projekt der Einwohnerzufriedenheitsanalyse beinhaltet die Entwicklung eines Fragebogens, eine Stichproben-Befragung der Bevölkerung nach Zufallsstichprobe sowie die statistische Auswertung der Antworten. Dieser Schlussbericht beschreibt diese Schritte.

Da die Stichprobenerhebung nur einen Teil der Grundgesamtheit einschliesst, sind die Ergebnisse immer mit einer Unsicherheit behaftet. Diese kann quantifiziert werden, indem ein Vertrauensintervall berechnet wird. Ein Vertrauensintervall hängt von seinem "Konfidenz-Niveau" (oder Vertrauensniveau) ab, welches meistens bei 95% festgelegt wird. Wenn angenommen wird, dass sich der Parameter, der zu schätzen ist, innerhalb des Vertrauensintervalls befindet, dann ist auf längere Sicht das Fehlerrisiko auf 5% beschränkt. Genauer gesagt bedeutet dies, dass im Durchschnitt 95% der berechneten Intervalle den Parameter enthielten, wenn die Stichprobenerhebung viele Male unabhängig und unter gleichen Bedingungen durchgeführt würde. Bei der Ermittlung der Zufallsstichprobe bei der Einwohnerzufriedenheitsanalyse Wittenbach wurde zudem auf eine Gleichverteilung der Merkmale „Alter“ und „Geschlecht“ geachtet. Insgesamt wurde der Fragebogen an 960 Personen in der Gemeinde versandt.

Mit einer Rücklaufquote von 43% wurde das angestrebte Vertrauensintervall von 95% erreicht. Damit konnte eine genügend hohe Datensicherheit für die anschliessende Interpretation der Ergebnisse erreicht werden.

Gegenstand der Befragung bildeten folgende Themenblöcke:

- Gemeindeverwaltung
- Gemeinderat
- Information / Kommunikation
- Steuern
- Verkehrswesen
- Leben in der Gemeinde
- Entsorgung
- Versorgung
- Schulen
- Sicherheit
- Gesundheit
- Angaben zu Ihrer Person
- Persönliche Bemerkungen

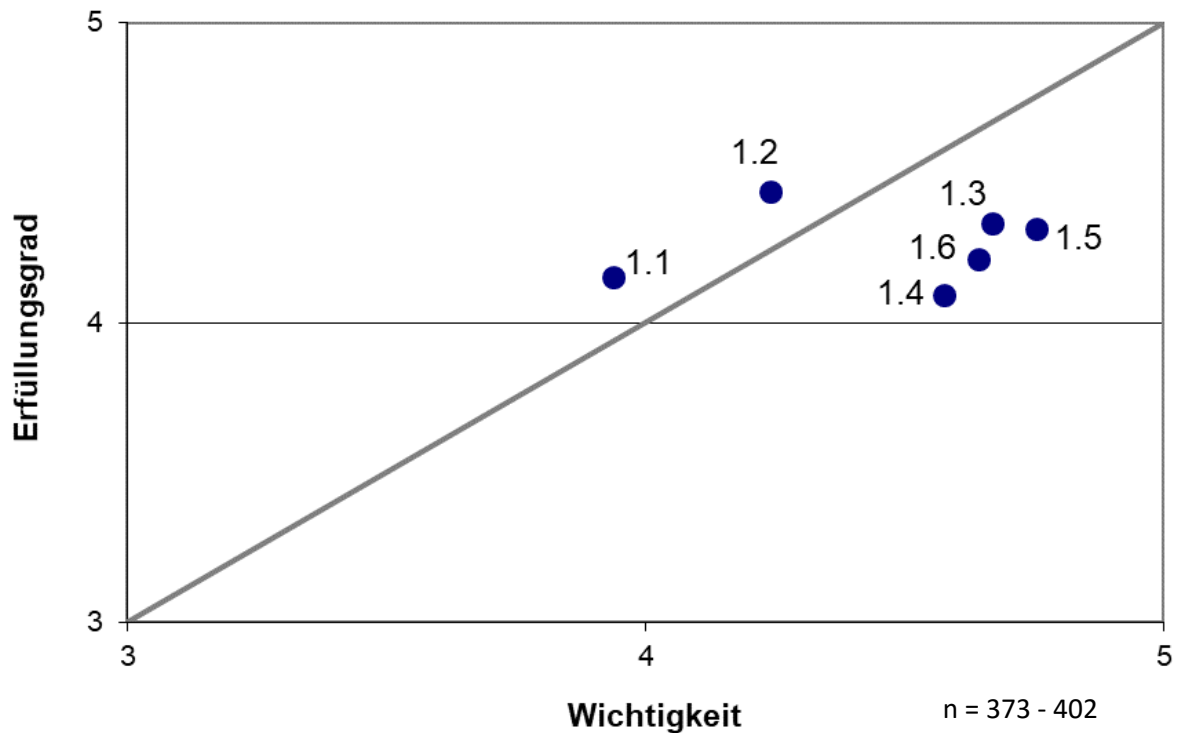
Zu jeder Kategorie wurden gemeinsam Fragen formuliert bzw. aus einem Muster-Fragebogen ausgewählt. Aus diesen Fragen stammen die zur statistischen Analyse nötigen quantitativen Antworten. Des

Weiteren wurden auch qualitative Fragen gestellt, welche den Befragten die Möglichkeit boten, weitere Anmerkungen zu den Themenblöcken anzubringen. Der Fragebogen befindet sich im Anhang.

Statistische Angaben

Bruttostichprobe:	960
Nachfassaktion:	Ja
Anzahl retournierte Fragebogen:	409
Rücklaufquote:	43%

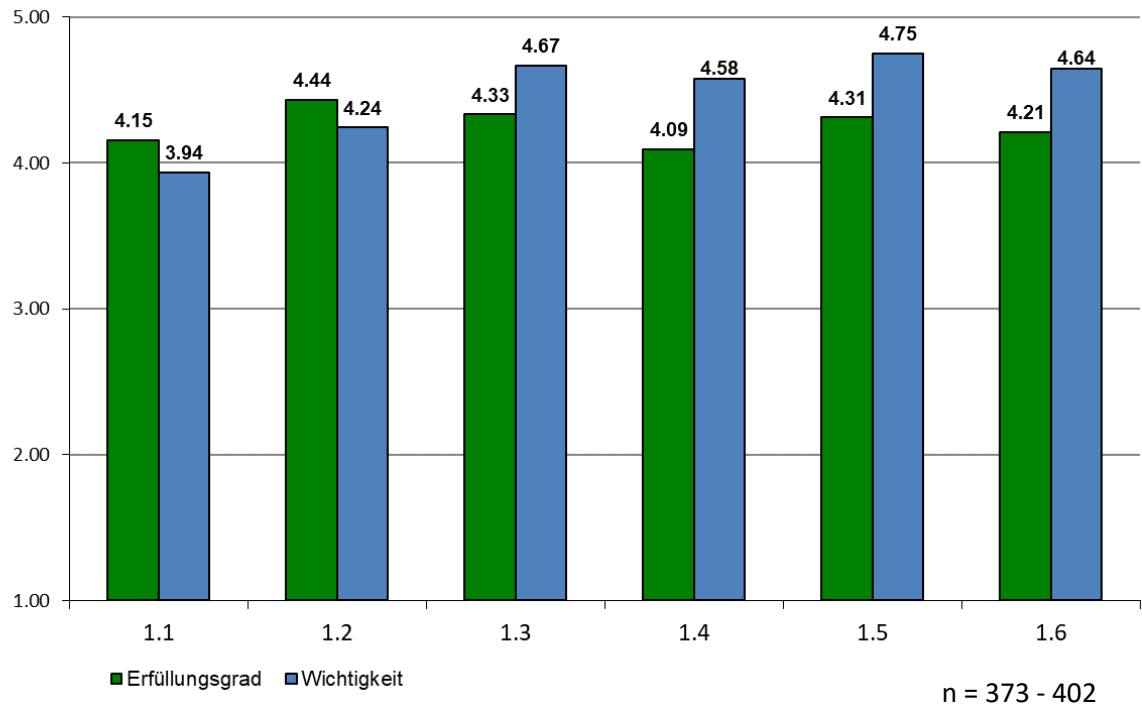
2.2 Gemeindeverwaltung



Darstellung 2: Gemeindeverwaltung (Diagonalgrafik)

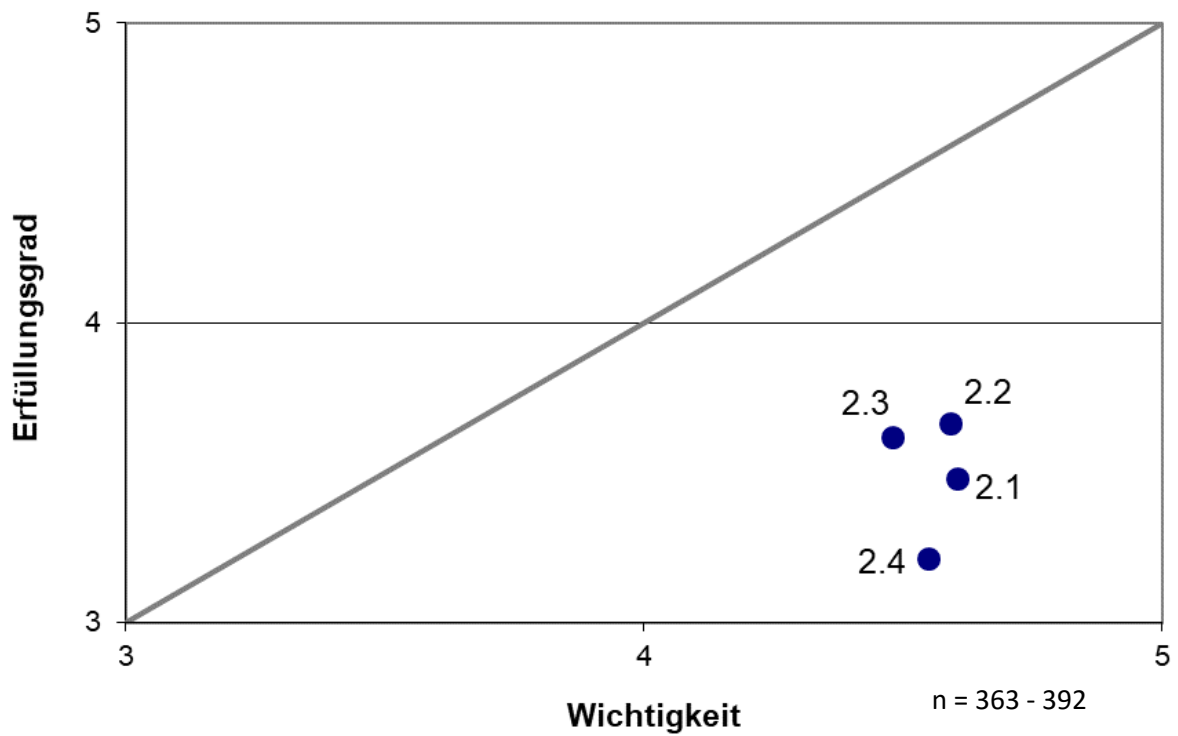
Legende

- 1.1 Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind ausreichend.
 - 1.2 Die Bezeichnungen der verschiedenen Dienststellen der Gemeindeverwaltung sind klar und gut verständlich.
 - 1.3 Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.
 - 1.4 Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.
 - 1.5 Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind kompetent.
 - 1.6 Meine Anliegen werden prompt erledigt.
-



Darstellung 3: Gemeindeverwaltung (Balkendiagramm)

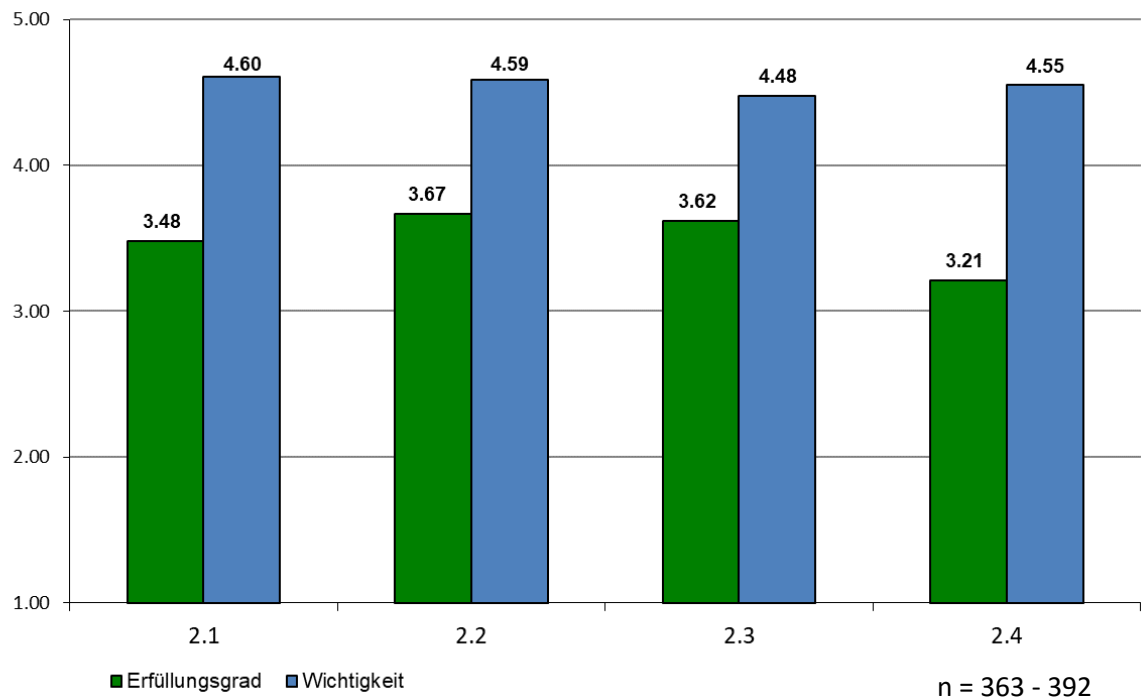
2.3 Gemeinderat



Darstellung 4: Gemeinderat (Diagonalgrafik)

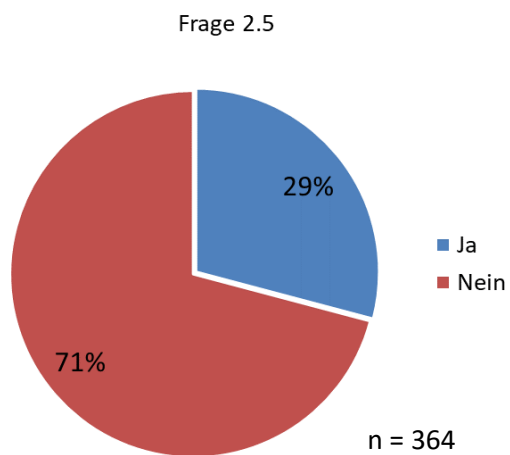
Legende

- 2.1 Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein.
 - 2.2 Die Entscheide des Gemeinderates werden für die Bevölkerung verständlich begründet.
 - 2.3 Der Gemeinderat vertritt die Anliegen der Gemeinde gut nach aussen.
 - 2.4 Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik.
-



Darstellung 5: Gemeinderat (Balkendiagramm)

2.3.1 Zusammenschluss Stadt St.Gallen

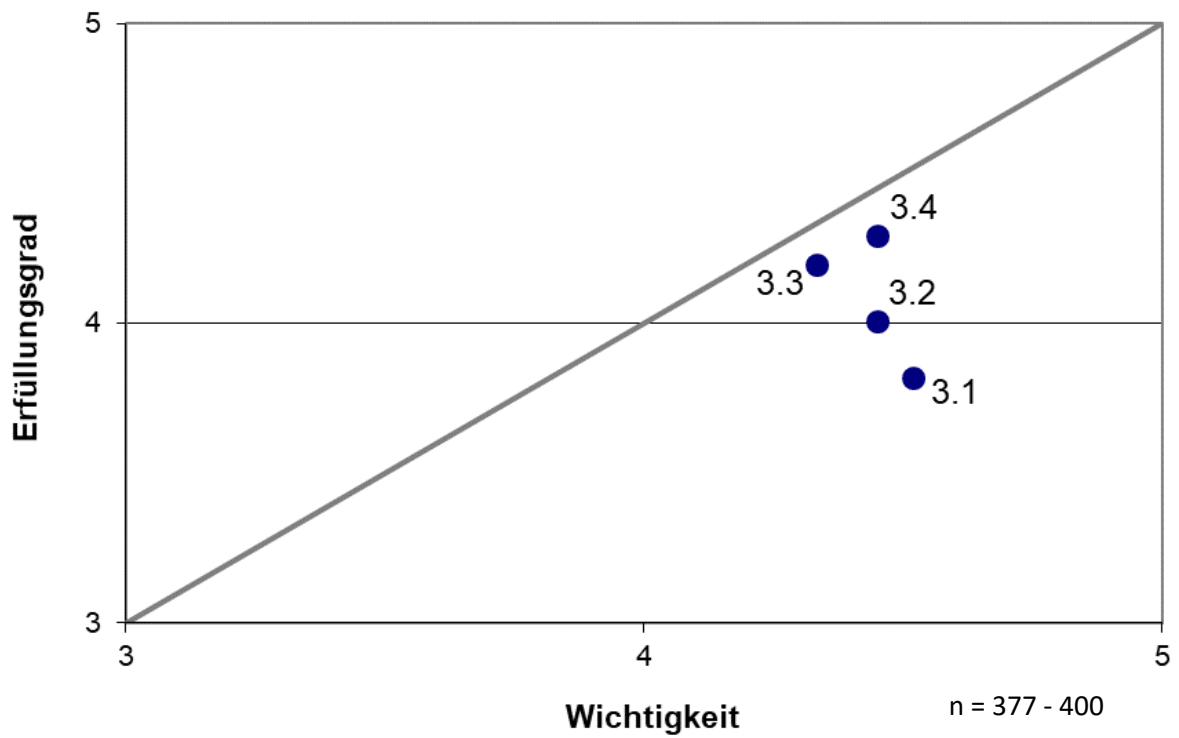


Darstellung 6: Zusammenschluss Stadt St.Gallen

Legende

2.5 Soll sich der Gemeinderat für einen Zusammenschluss mit der Stadt St.Gallen engagieren?

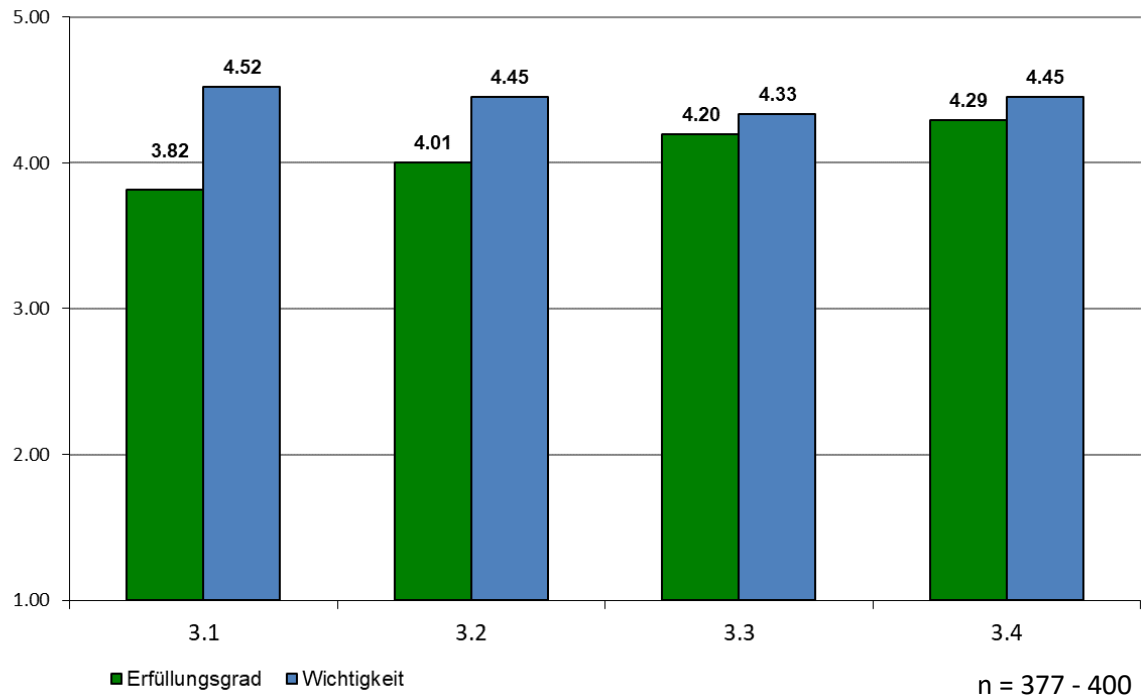
2.4 Information / Kommunikation



Darstellung 7: Information / Kommunikation (Diagonalgrafik)

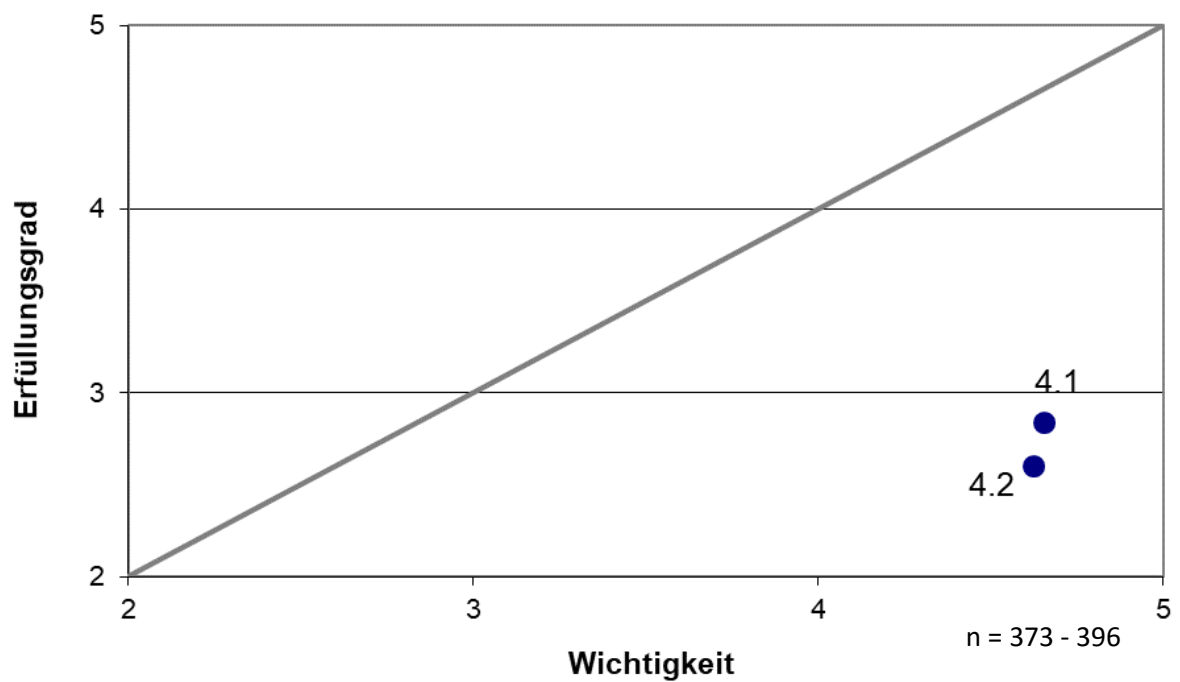
Legende

- 3.1 Die Gemeinde pflegt eine offene Informationspolitik.
 - 3.2 Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.
 - 3.3 Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.
 - 3.4 Die Internetseite der Gemeinde ist aktuell.
-



Darstellung 8: Information / Kommunikation (Balkendiagramm)

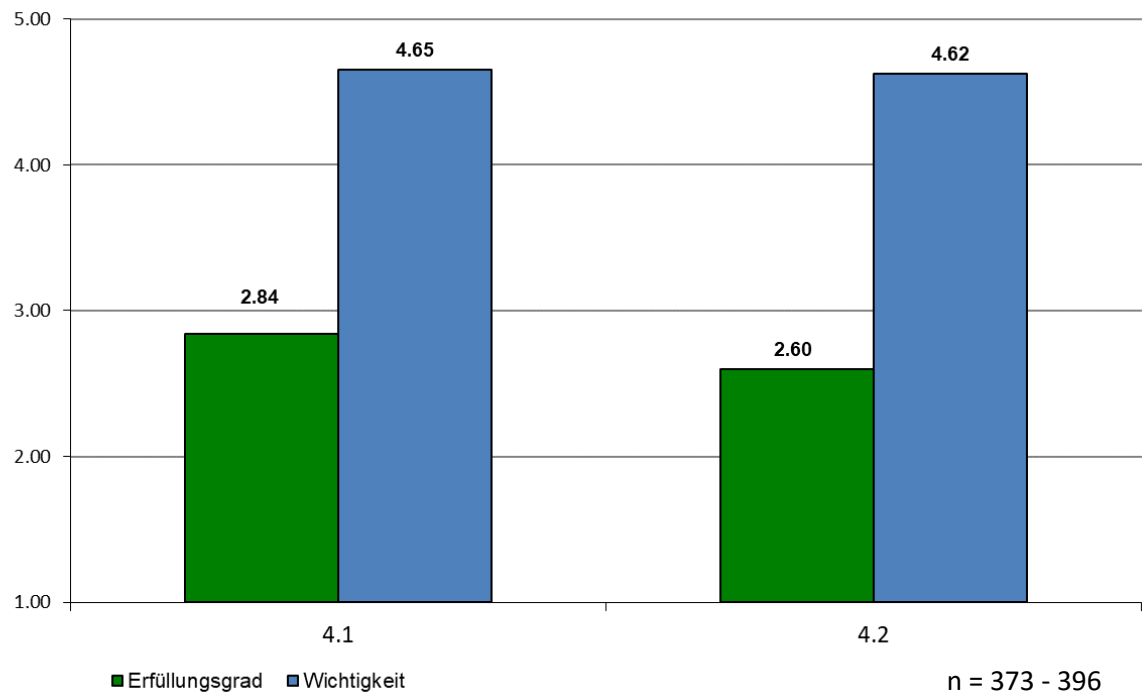
2.5 Steuern



Darstellung 9: Steuern (Diagonalgrafik)

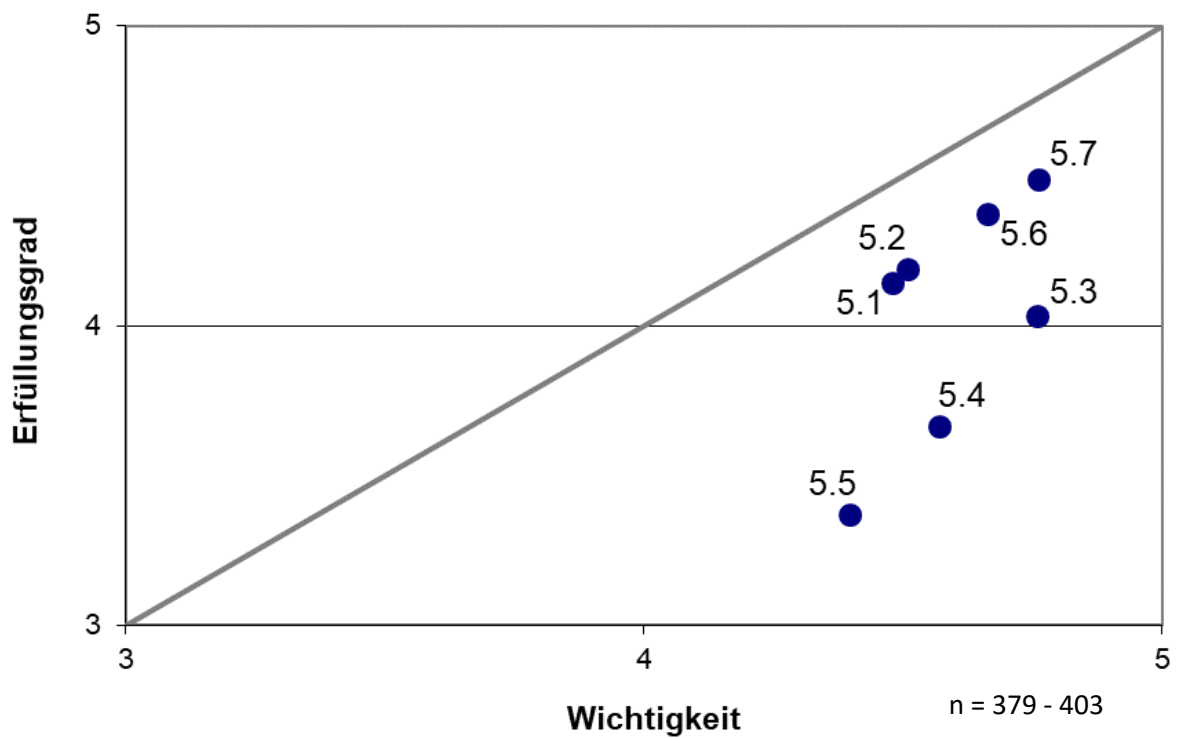
Legende

- 4.1 Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen.
 - 4.2 Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen.
-



Darstellung 10: Steuern (Balkendiagramm)

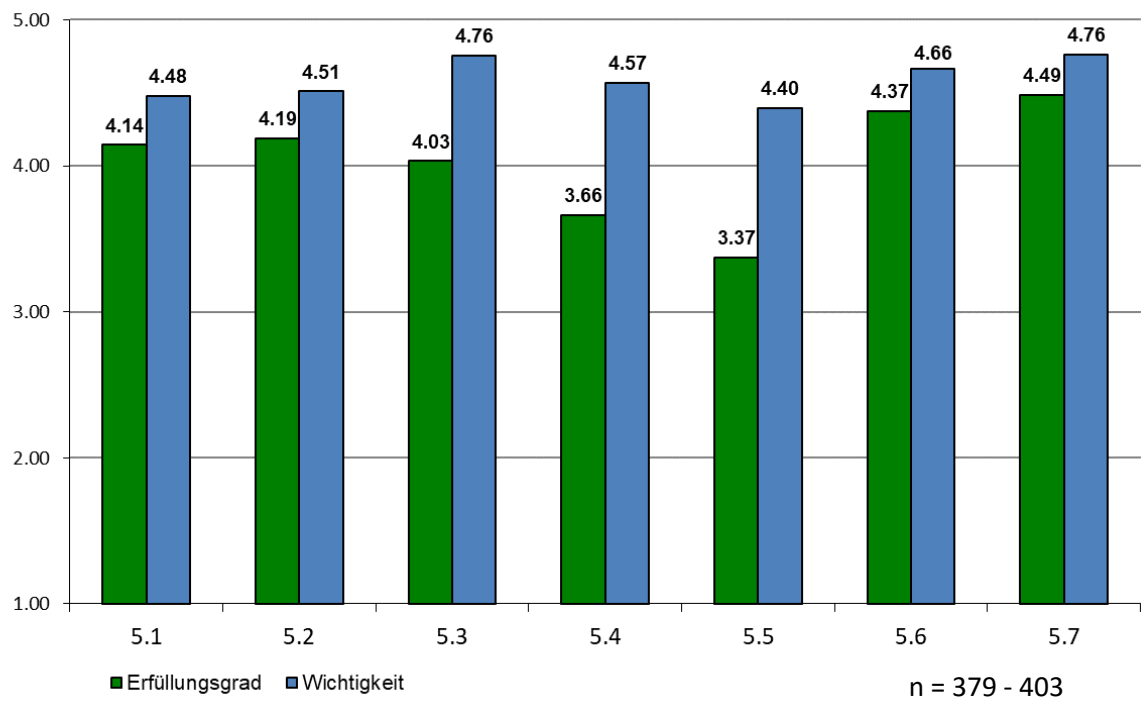
2.6 Verkehrswesen



Darstellung 11: Verkehrswesen (Diagonalgrafik)

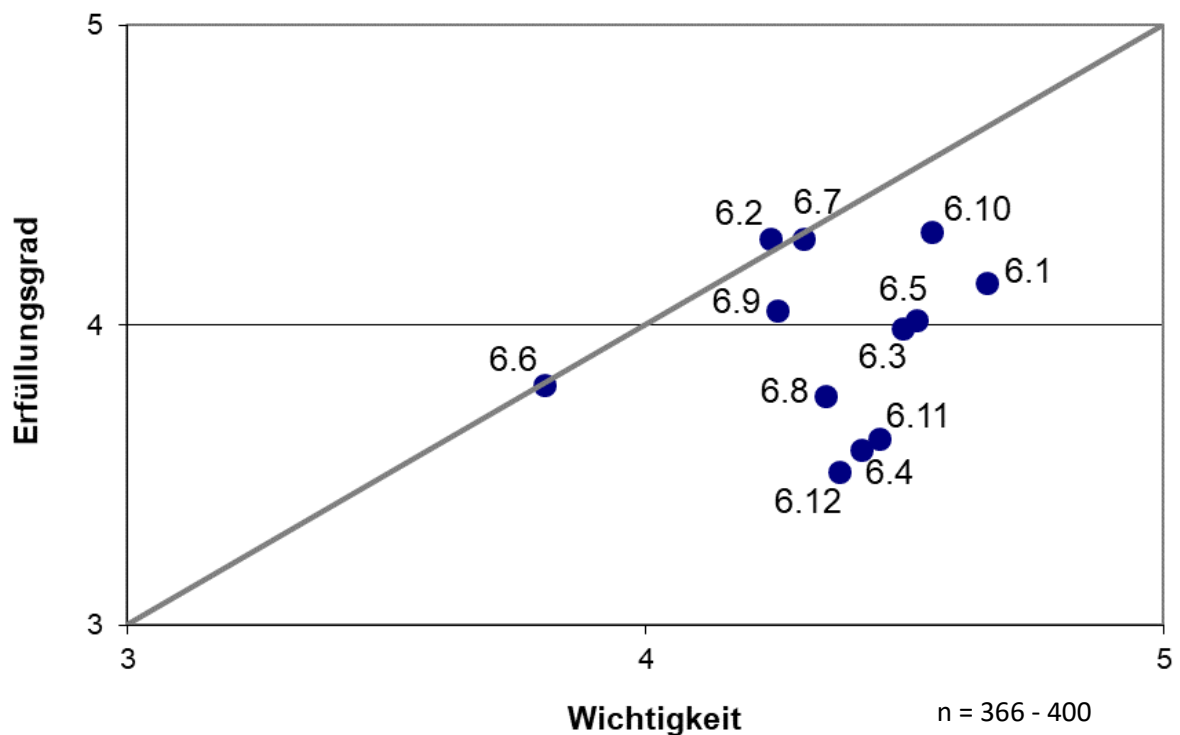
Legende

- 5.1 Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.
 - 5.2 Die Strassen, Wege und Plätze sind sauber.
 - 5.3 Die Verkehrssicherheit für Fussgänger/innen ist gewährleistet.
 - 5.4 Die Verkehrssicherheit für Radfahrer/innen ist gewährleistet.
 - 5.5 Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen.
 - 5.6 Das Bahnangebot ist ausreichend.
 - 5.7 Das Busangebot ist ausreichend.
-



Darstellung 12: Verkehrswesen (Balkendiagramm)

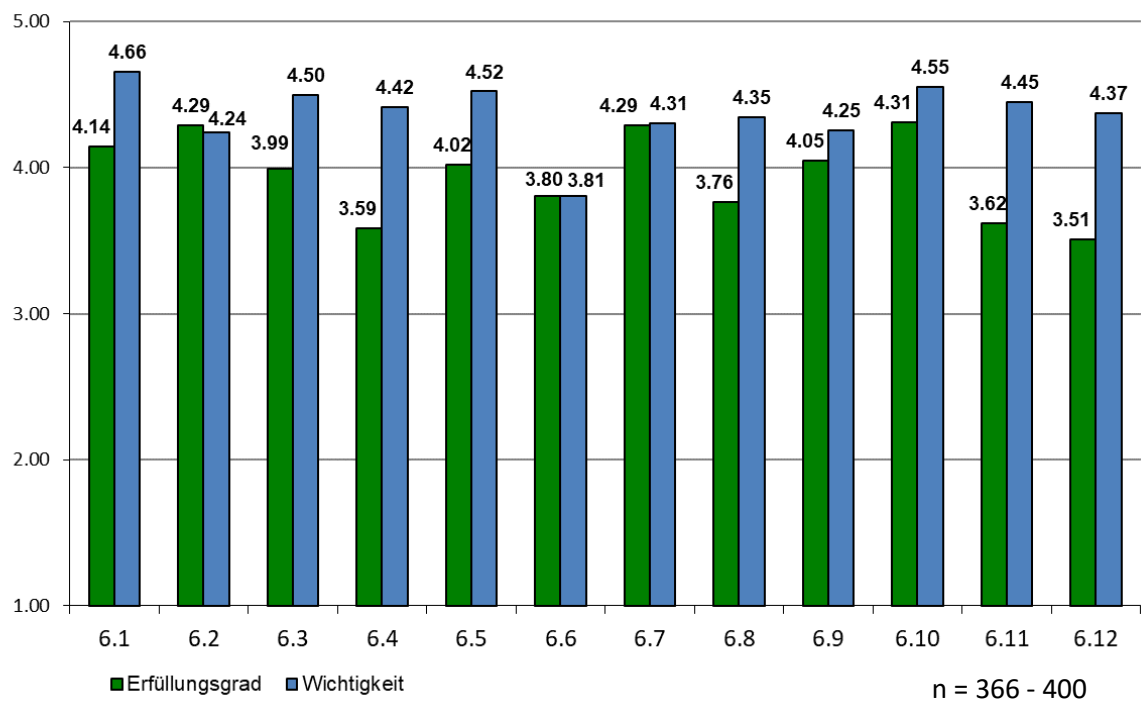
2.7 Leben in der Gemeinde



Darstellung 13: Leben in der Gemeinde (Diagonalgrafik)

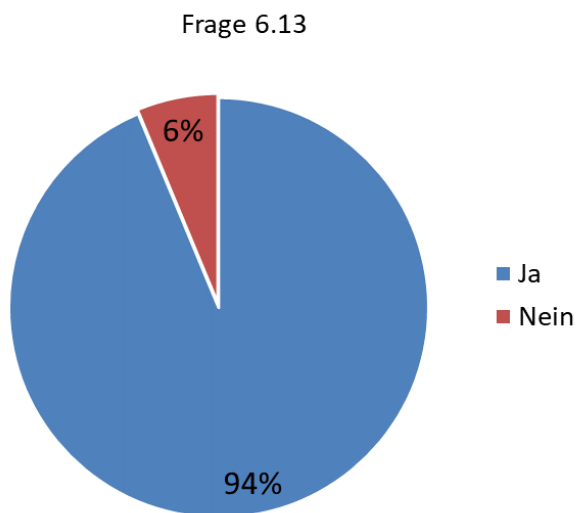
Legende

- 6.1 Die Lebensqualität in der Gemeinde ist insgesamt hoch.
- 6.2 Das Wohnungsangebot in unserer Gemeinde ist ausreichend.
- 6.3 Das Angebot an Erholungsraum ist ausreichend.
- 6.4 Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.
- 6.5 Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.
- 6.6 Das Angebot an kulturellen Anlässen ist angemessen.
- 6.7 Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (z.B. Spielgruppen, Kindertagesstätten, Kinderhort, etc.) sind ausreichend.
- 6.8 Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist ausreichend.
- 6.9 Das Freizeitangebot für die ältere Bevölkerung (60+) ist ausreichend.
- 6.10 Das Betreuungsangebot (Pro Senectute, Spitex) für die ältere Bevölkerung ist ausreichend.
- 6.11 Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.
- 6.12 Die Integrationsmassnahmen der Gemeinde bezogen auf Flüchtlinge sind erfolgreich.



Darstellung 14: Leben in der Gemeinde

2.7.1 Hallenbad/Freibad

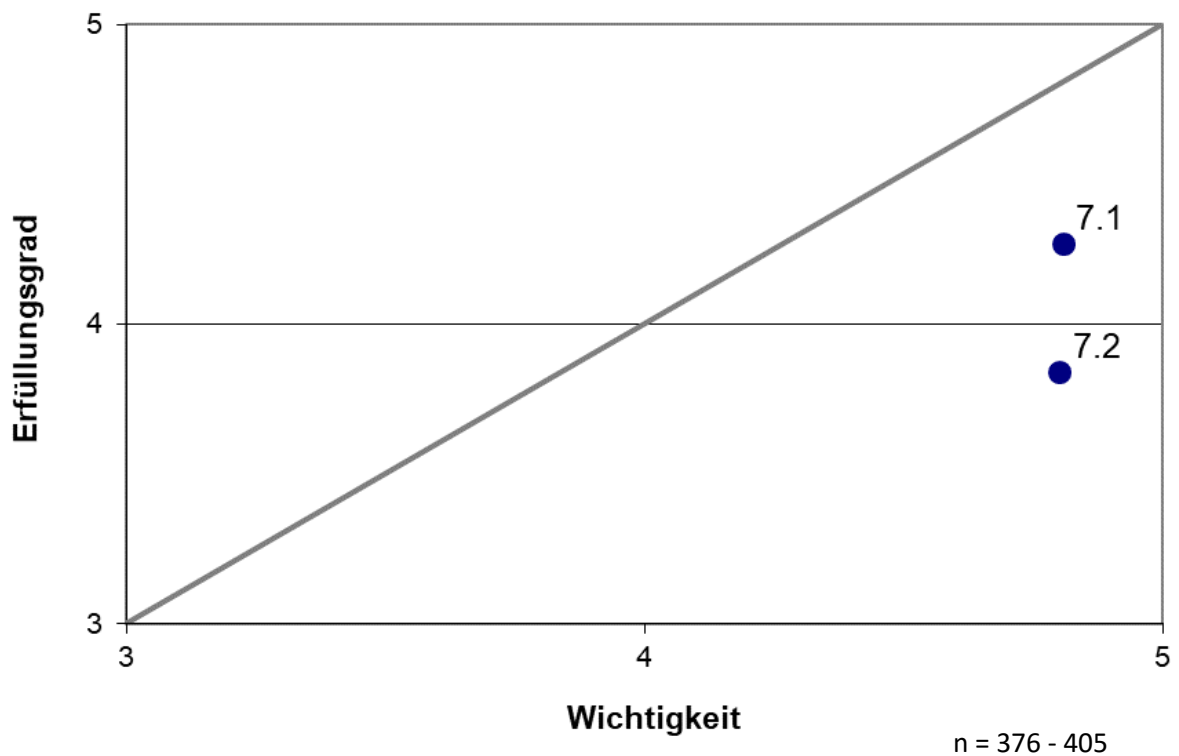


Darstellung 15: Angebot Hallenbad/Freibad

Legende

6.13 Für Wittenbach ist das Hallenbad/Freibad ein wichtiges Angebot.

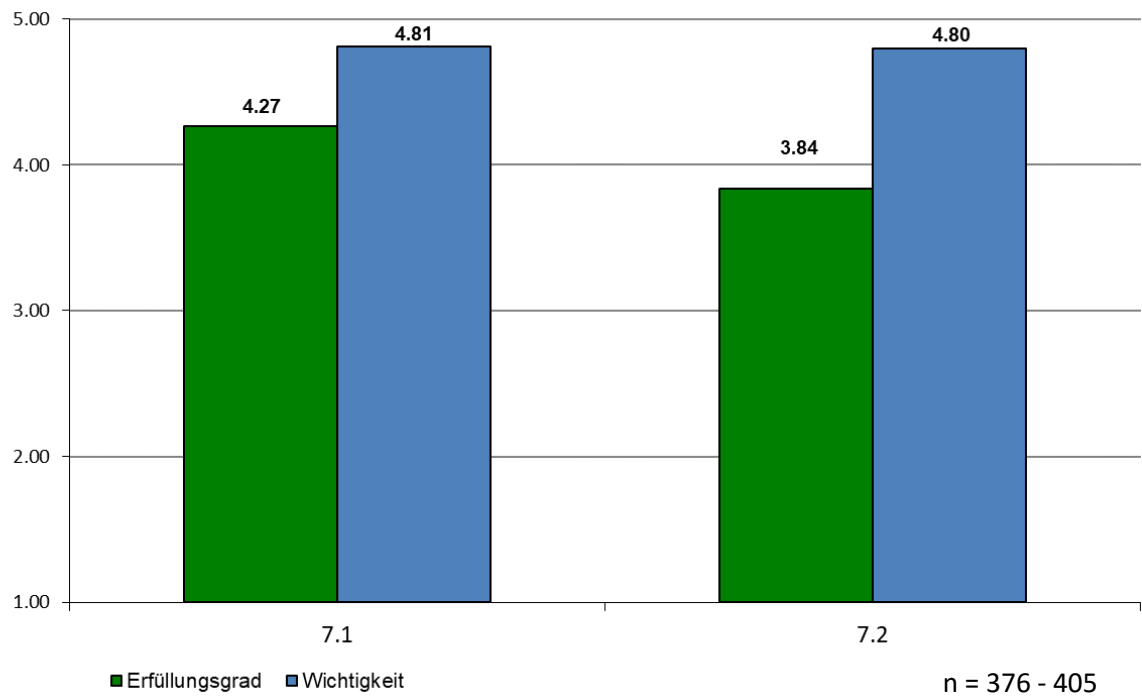
2.8 Entsorgung



Darstellung 16: Entsorgung (Diagonalgrafik)

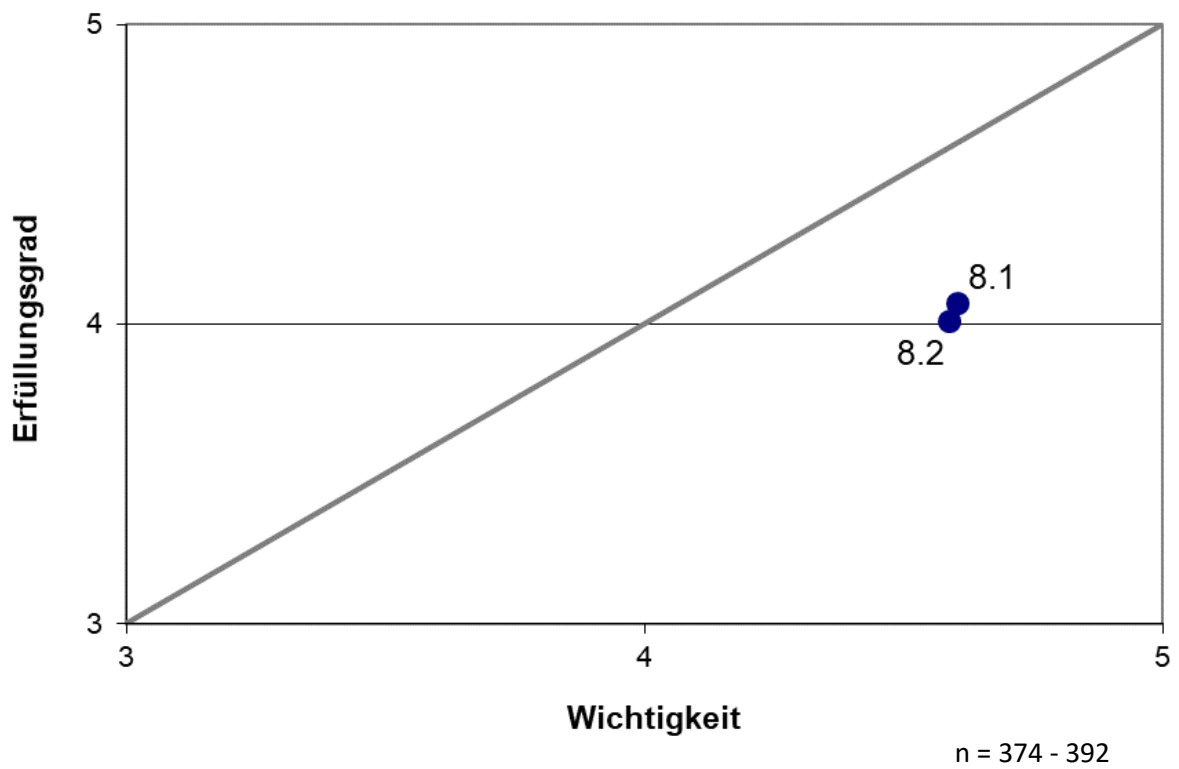
Legende

- 7.1 Das bestehende Entsorgungsangebot ist genügend.
 - 7.2 Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).
-



Darstellung 17: Entsorgung (Balkendiagramm)

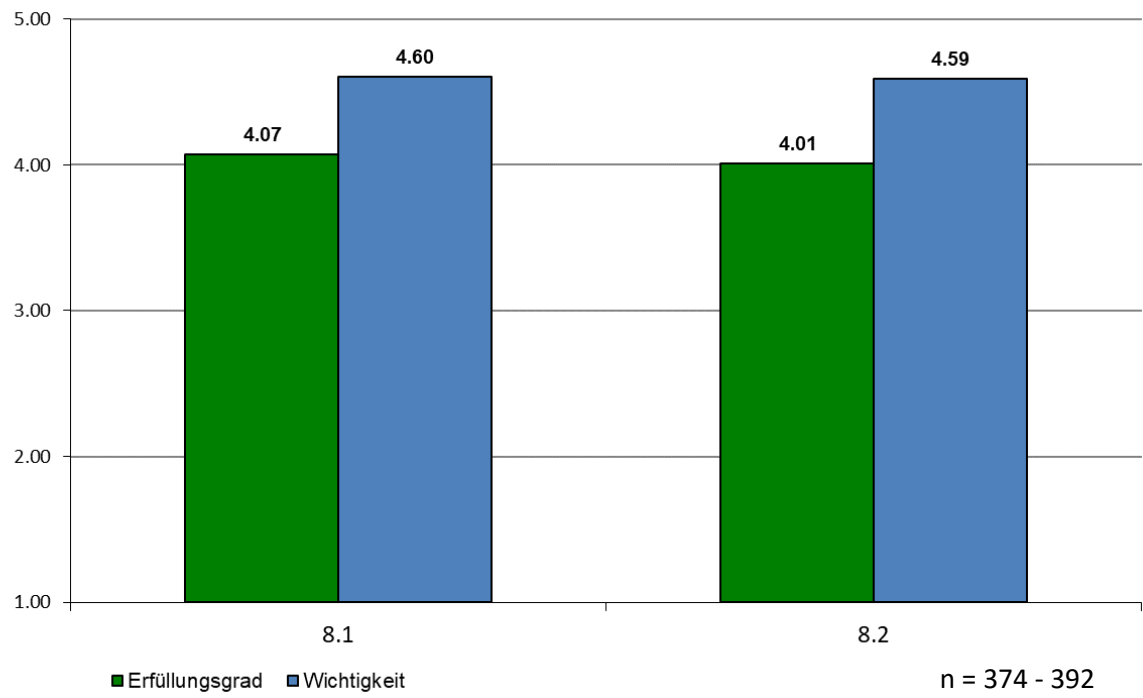
2.9 Versorgung



Darstellung 18: Versorgung (Diagonalgrafik)

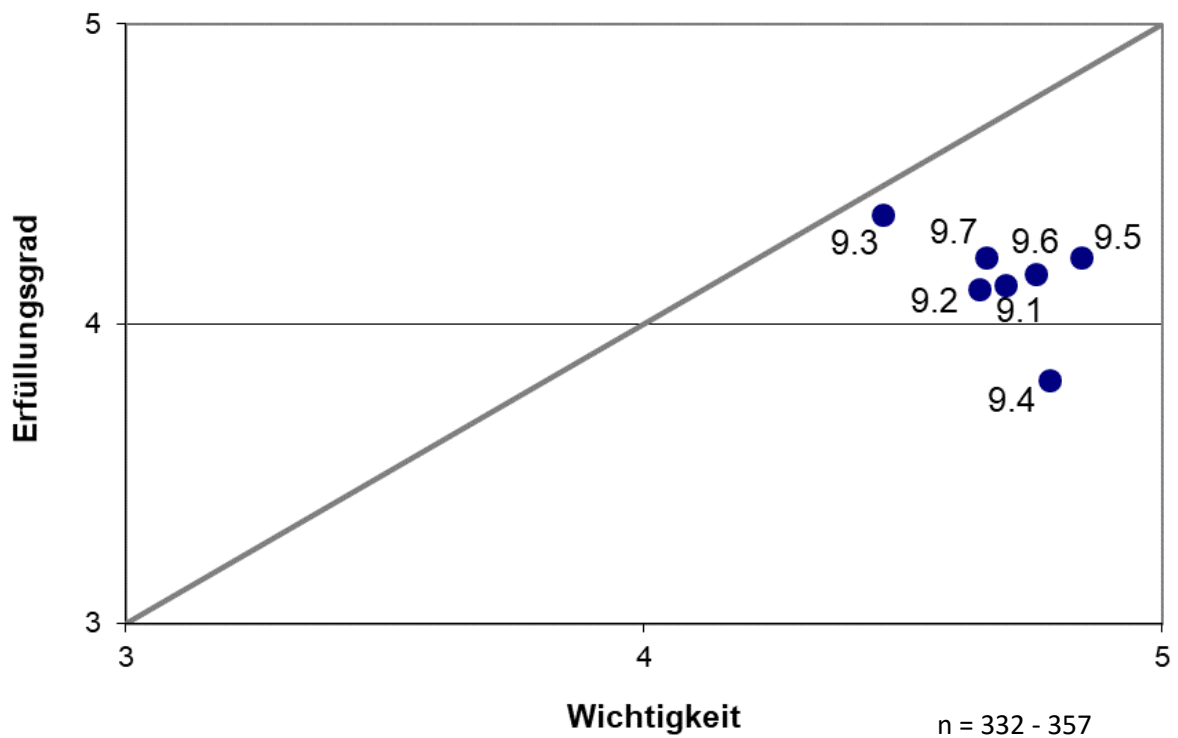
Legende

- 8.1 In Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran.
 - 8.2 Ich bin mit den Kapazitäten der Internet-, Kabelfernsehen- und Telefonieversorgung zufrieden.
-



Darstellung 19: Versorgung (Balkendiagramm)

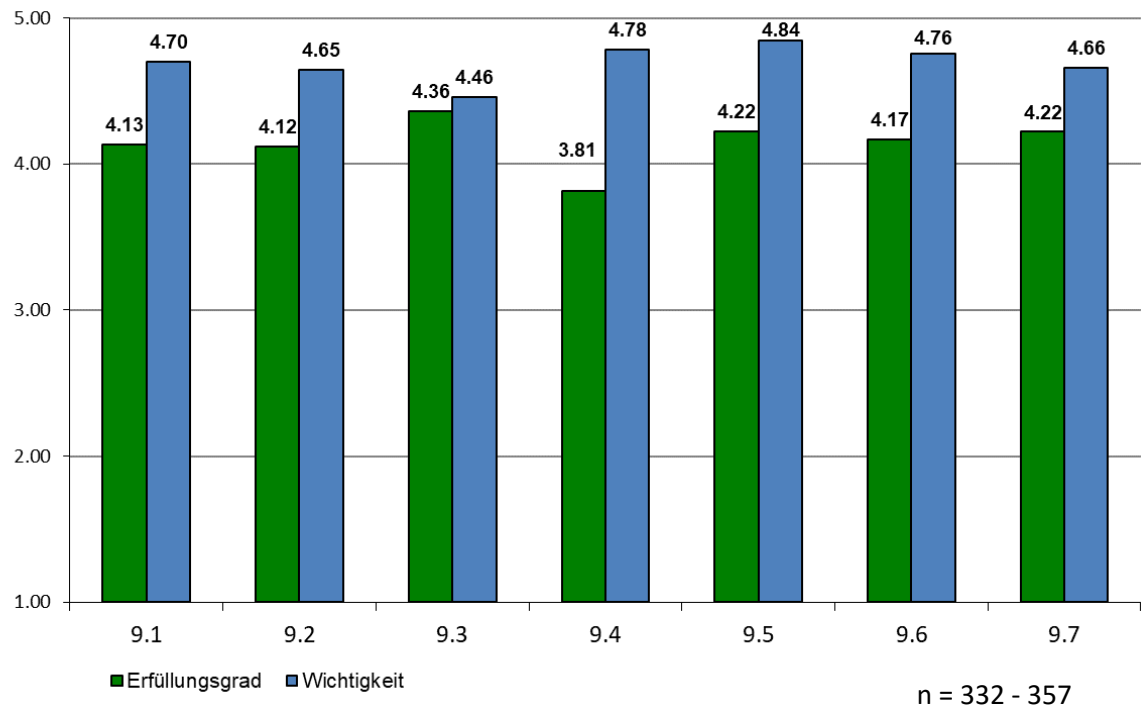
2.10 Schulen



Darstellung 20: Schulen (Diagonalgrafik)

Legende

- 9.1 Die Schule verfügt über ein gutes Image.
 - 9.2 Die Schule pflegt eine offene Informationspolitik.
 - 9.3 Das Angebot an Schultransportmitteln (Schulbus, Postauto) ist genügend.
 - 9.4 Die Schulwegsicherheit ist gewährleistet.
 - 9.5 Die Lehrpersonen leisten insgesamt gute Arbeit.
 - 9.6 Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.
 - 9.7 Die Mitarbeitenden des Schulsekretariats sind kompetent.
-



Darstellung 21: Schulen (Balkendiagramm)

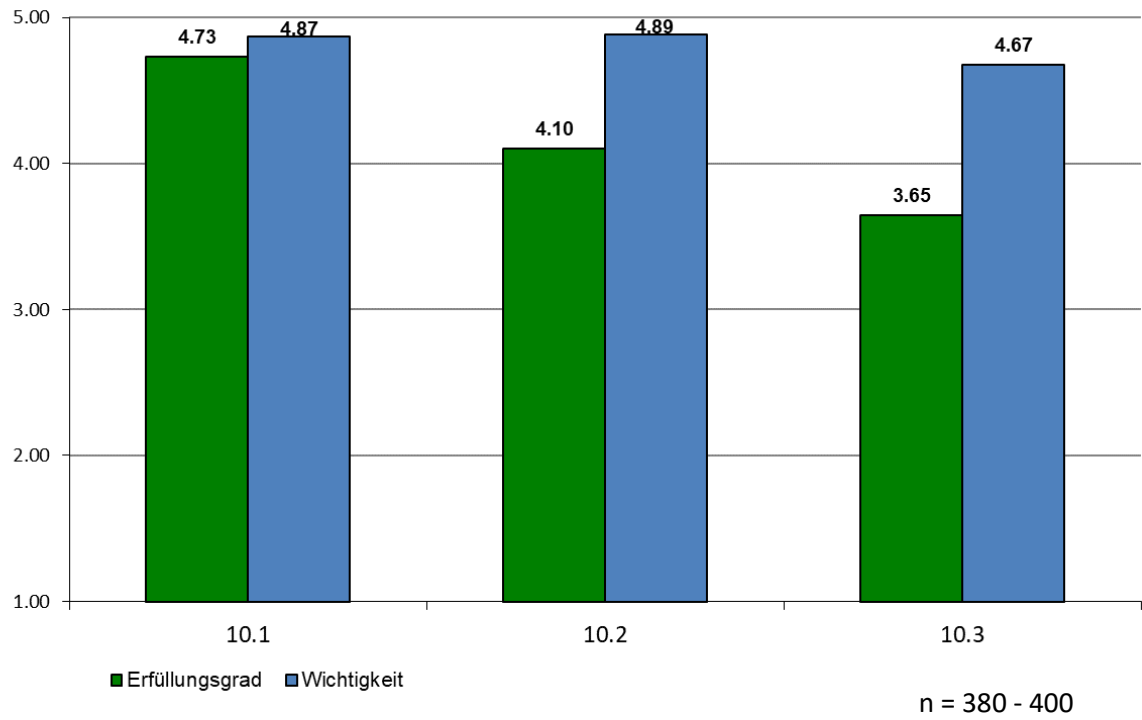
2.11 Sicherheit



Darstellung 22: Sicherheit (Diagonalgrafik)

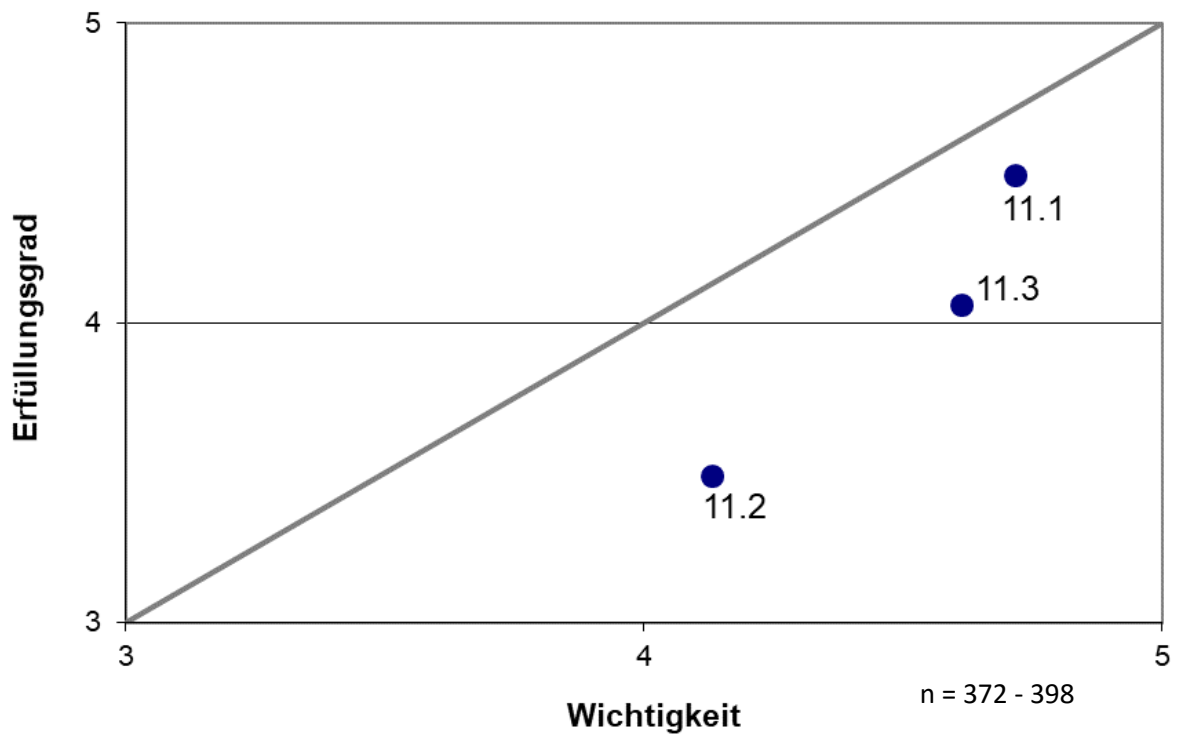
Legende

- 10.1 Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde.
 - 10.2 Ich fühle mich während der Nacht sicher in unserer Gemeinde.
 - 10.3 Die Polizeipräsenz in unserer Gemeinde ist ausreichend.
-



Darstellung 23: Sicherheit (Balkendiagramm)

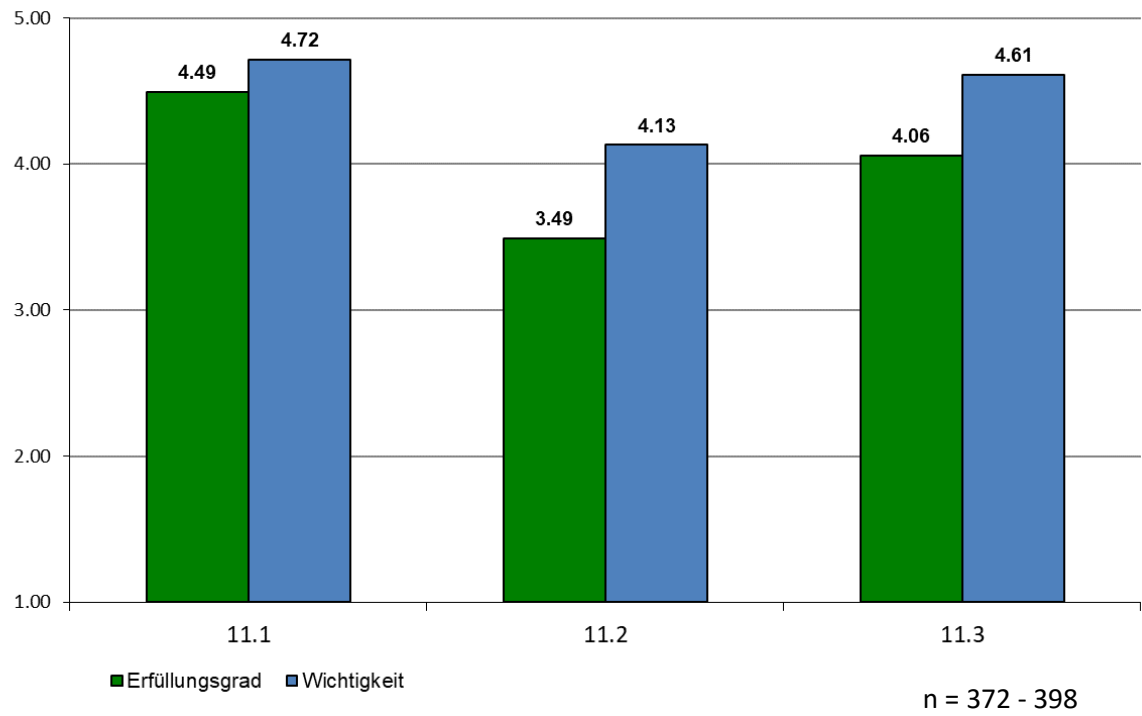
2.12 Gesundheit



Darstellung 24: Gesundheit (Diagonalgrafik)

Legende

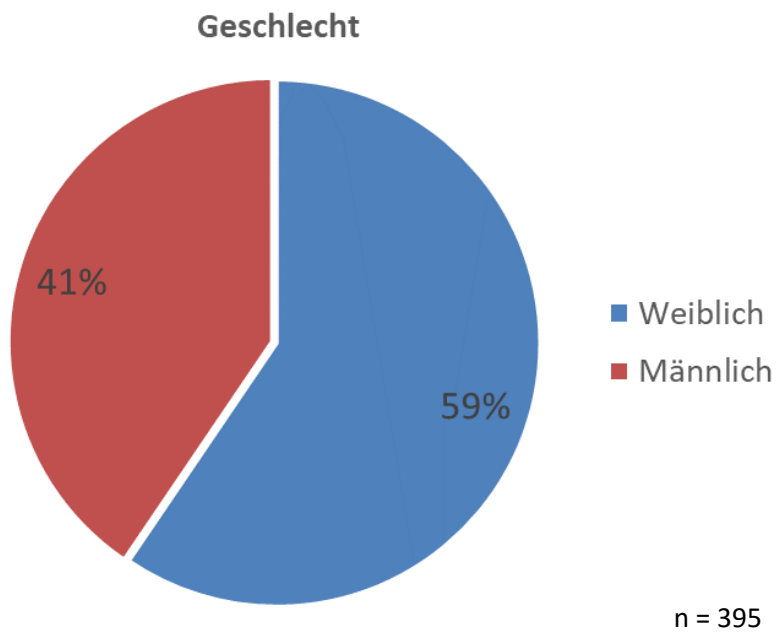
- 11.1 Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).
 - 11.2 Die Gemeinde fördert eine aktive Gesundheitsprävention (Vorträge, Veranstaltungen, etc.).
 - 11.3 Das Angebot an Altersheimen / Betreutem Wohnen in der Gemeinde ist ausreichend.
-



Darstellung 25: Gesundheit (Balkendiagramm)

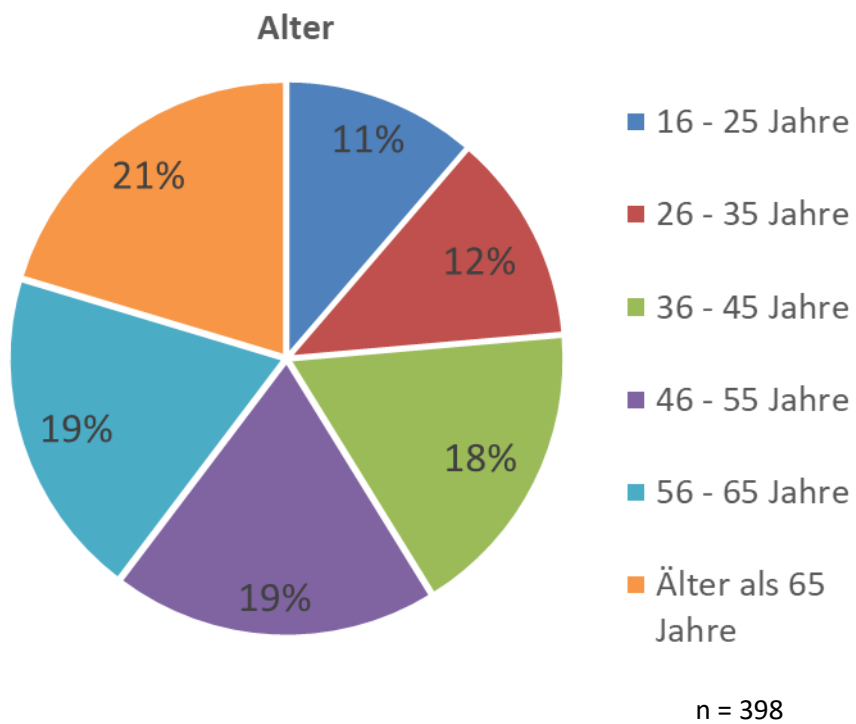
2.13 Persönliche Angaben

2.13.1 Geschlecht



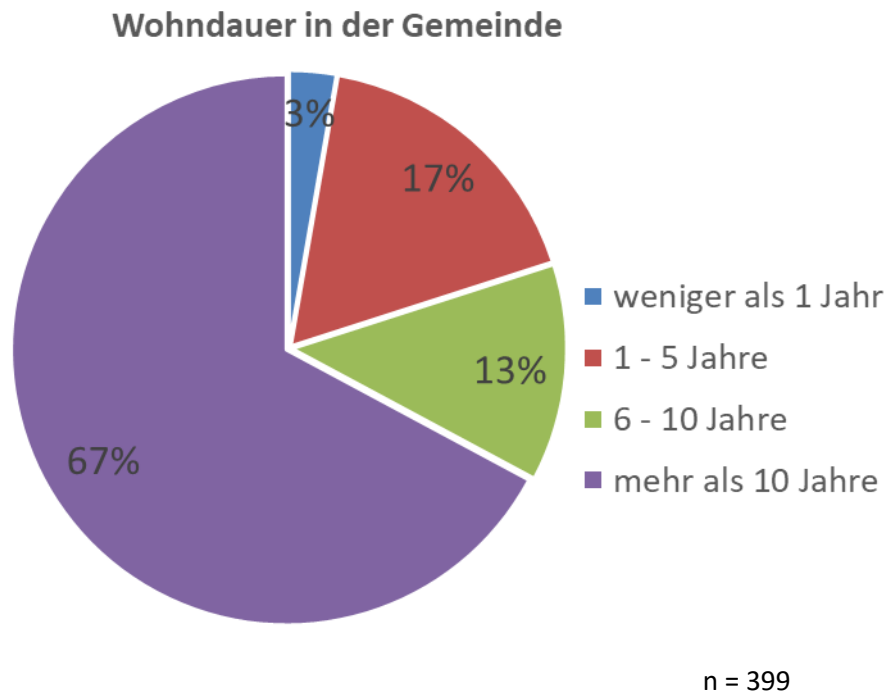
Darstellung 26: Geschlecht

2.13.2 Altersgruppe



Darstellung 27: Altersgruppe

2.13.3 Wohndauer in der Gemeinde

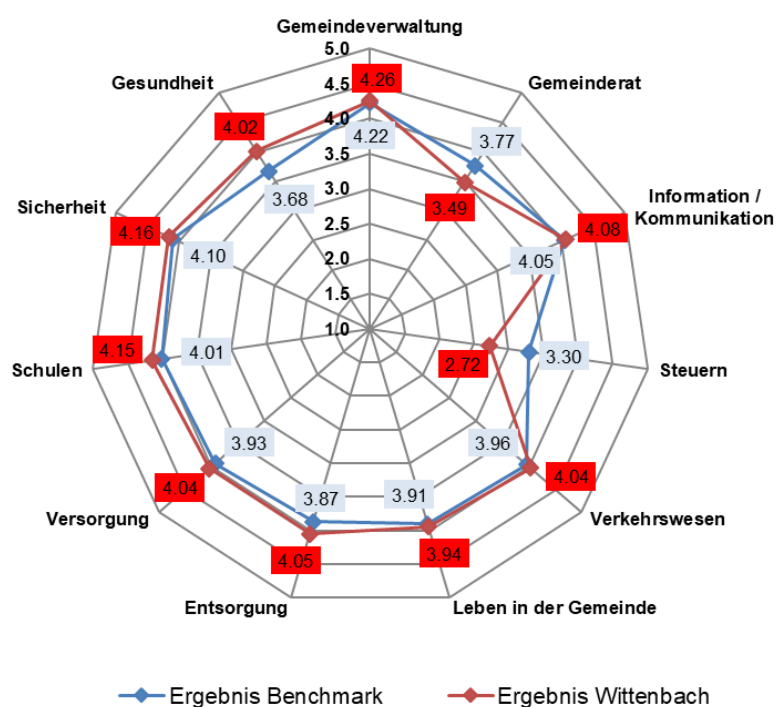


Darstellung 28: Wohndauer in der Gemeinde

3 Benchmark

Die nachstehenden Ausführungen veranschaulichen, wie sich die Ergebnisse der Gemeinde Wittenbach im Vergleich zu anderen Gemeinden darstellen, die bereits eine Einwohnerzufriedenheitsanalyse mit dem IQB-FHS durchgeführt haben. Bei der Betrachtung der Ergebnisse in Darstellung 29 ist anzumerken, dass die Gemeinde Wittenbach einige Fragen entwickelt hat, die nicht im Benchmark vorhanden sind. Aus diesem Grund wurden in der Darstellung bei der Berechnung der Themenblock-Durchschnitte der Gemeinde Wittenbach lediglich diejenigen Fragen für den Benchmark berücksichtigt, für welche auch ein Benchmark vorhanden ist. In Kapitel 4 werden bei der Berechnung der Themenblock-Durchschnitte hingegen sämtliche Fragen aus dem Fragenkatalog der Gemeinde Wittenbach in die Berechnung aufgenommen.

Benchmark: Zufriedenheitsindikatoren



Darstellung 29: Benchmark Erfüllungsgrad (43 Gemeinden)

Frage	Wichtigkeit Wittenbach	Erfüllungsgrad Wittenbach	Erfüllungsgrad Benchmark	n-Vergleichsdaten	Differenz (aus Sicht Wittenbach)
1.1	3.94	4.15	3.84	n = 40	0.31
1.2	4.24	4.44	4.52	n = 27	-0.08
1.3	4.67	4.33	4.28	n = 19	0.05

1.4	4.58	4.09	4.19	n = 35	-0.10
Frage	Wichtigkeit Wittenbach	Erfüllungsgrad Wittenbach	Erfüllungsgrad Benchmark	n-Vergleichsdaten	Differenz (aus Sicht Wittenbach)
1.5	4.75	4.31	4.29	n = 23	0.02
1.6	4.64	4.21	4.21	n = 21	0.00
2.1	4.60	3.48	3.72	n = 16	-0.24
2.2	4.59	3.67	3.83	n = 9	-0.16
2.3	4.48	3.62	3.77	n = 15	-0.15
2.4	4.55	3.21	"n" zu klein		
3.1	4.52	3.82	3.96	n = 36	-0.14
3.2	4.45	4.01	4.09	n = 40	-0.08
3.3	4.33	4.20	4.07	n = 30	0.13
3.4	4.45	4.29	4.09	n = 4	0.20
4.1	4.65	2.84	3.33	n = 37	-0.49
4.2	4.62	2.60	3.26	n = 28	-0.66
5.1	4.48	4.14	4.18	n = 35	-0.04
5.2	4.51	4.19	"n" zu klein		
5.3	4.76	4.03	"n" zu klein		
5.4	4.57	3.66	"n" zu klein		
5.5	4.40	3.37	3.58	n = 8	-0.21
5.6	4.66	4.37	4.28	n = 5	0.09
5.7	4.76	4.49	3.79	n = 7	0.70
6.1	4.66	4.14	4.22	n = 15	-0.08
6.2	4.24	4.29	"n" zu klein		
6.3	4.50	3.99	4.22	n = 7	-0.23
6.4	4.42	3.59	"n" zu klein		
6.5	4.52	4.02	3.88	n = 12	0.14
6.6	3.81	3.80	3.90	n = 39	-0.10
6.7	4.31	4.29	3.89	n = 3	0.40

6.8	4.35	3.76	3.37	n = 39	0.39
Frage	Wichtigkeit Wittenbach	Erfüllungsgrad Wittenbach	Erfüllungsgrad Benchmark	n-Vergleichsdaten	Differenz (aus Sicht Wittenbach)
6.9	4.25	4.05	3.83	n = 39	0.22
6.10	4.55	4.31	"n" zu klein		
6.11	4.45	3.62	"n" zu klein		
6.12	4.37	3.51	"n" zu klein		
7.1	4.81	4.27	"n" zu klein		
7.2	4.80	3.84	3.87	n = 5	-0.03
8.1	4.60	4.07	3.92	n = 3	0.15
8.2	4.59	4.01	3.94	n = 4	0.07
9.1	4.70	4.13	3.87	n = 11	0.26
9.2	4.65	4.12	3.93	n = 18	0.19
9.3	4.46	4.36	4.29	n = 5	0.07
9.4	4.78	3.81	3.86	n = 8	-0.05
9.5	4.84	4.22	"n" zu klein		
9.6	4.76	4.17	3.96	n = 23	0.21
9.7	4.66	4.22	4.14	n = 13	0.08
10.1	4.87	4.73	4.60	n = 23	0.13
10.2	4.89	4.10	4.04	n = 23	0.06
10.3	4.67	3.65	3.66	n = 14	-0.01
11.1	4.72	4.49	"n" zu klein		
11.2	4.13	3.49	"n" zu klein		
11.3	4.61	4.06	3.68	n = 12	0.38

Übersicht: Benchmark

Anzahl Werte (Erfüllungsrad) mit besserer Bewertung als im Benchmark:	21
Anzahl Werte (Erfüllungsrad) mit schlechterer Bewertung als im Benchmark:	17
Anzahl Werte (Erfüllungsrad) mit identischer Bewertung wie im Benchmark:	1
Anzahl Werte ohne Benchmark:	13

4 Übersicht der Ergebnisse (Zusammenfassung)

Durchschnittswerte der einzelnen Themenblöcke (hinsichtlich Erfüllungsgrad):

Rang	Erfüllungsgrad	Themenblock
1	4.26	Gemeindeverwaltung
2	4.16	Sicherheit
3	4.15	Schulen
4	4.08	Information/Kommunikation
5	4.05	Entsorgung
6	4.04	Verkehrswesen
7	4.04	Versorgung
8	4.02	Gesundheit
9	3.95	Leben in der Gemeinde
10	3.49	Gemeinderat
11	2.72	Steuern

Folgende Fragen wurden hinsichtlich des Erfüllungsgrades am besten beurteilt (Top5):

Rang	Erfüllungsgrad	Kriterium
1	4.73	Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde. (10.1)
2	4.49	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.). (11.1)
3	4.49	Das Busangebot ist ausreichend. (5.7)
4	4.44	Die Bezeichnungen der verschiedenen Dienststellen der Gemeindeverwaltung sind klar und gut verständlich. (1.2)
5	4.37	Das Bahnangebot ist ausreichend. (5.6)

Folgende Fragen wurden hinsichtlich des Erfüllungsgrades am schlechtesten beurteilt (Bottom5):

Rang	Erfüllungsgrad	Kriterium
1	2.60	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen. (4.2)
2	2.84	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. (4.1)
3	3.21	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik. (2.4)
4	3.37	Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen. (5.5)
5	3.48	Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein. (2.1)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	+0.70	Das Busangebot ist ausreichend. (5.7)
2	+0.40	Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (z.B. Spielgruppen, Kindertagesstätten, Kinderhort, etc.) sind ausreichend. (6.7)
3	+0.39	Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist ausreichend. (6.8)
4	+0.38	Das Angebot an Altersheimen / Betreutem Wohnen in der Gemeinde ist ausreichend. (11.3)
5	+0.31	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind ausreichend. (1.1)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-0.66	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen. (4.2)
2	-0.49	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. (4.1)
3	-0.24	Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein. (2.1)
4	-0.23	Das Angebot an Erholungsraum ist ausreichend. (6.3)
5	-0.21	Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen. (5.5)

Werte mit grösster Differenz von Erfüllungsgrad zu Wichtigkeit (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	+0.22	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind ausreichend. (1.1)
2	+0.19	Die Bezeichnungen der verschiedenen Dienststellen der Gemeindeverwaltung sind klar und gut verständlich. (1.2)
3	+0.05	Das Wohnungsangebot in unserer Gemeinde ist ausreichend. (6.2)
→ Keine weiteren Fragen, bei welchem der Erfüllungsgrad grösser war als die Wichtigkeit.		

Werte mit grösster Differenz von Erfüllungsgrad zu Wichtigkeit (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-2.02	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen. (4.2)
2	-1.81	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. (4.1)
3	-1.34	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik. (2.4)
4	-1.12	Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein. (2.1)
5	-1.03	Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen. (5.5)

Hinweise zur Massnahmenentwicklung:

Das IQB-FHS empfiehlt der Gemeinde Wittenbach, konkrete Handlungsmassnahmen insbesondere hinsichtlich der Bereiche Bottom5, Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zur Wichtigkeit (negative Differenz) sowie Erfüllungsgrad mit grösster Differenz zum Benchmark (negative Differenz) zu erarbeiten. Massnahmen in diesen Bereichen bieten das grösste Verbesserungspotenzial und treffen die Bedürfnisse der Einwohner. Beispiel: Wenn eine Frage einen geringen Erfüllungsgrad aufweist, eine hohe negative Differenz zwischen Erfüllungsgrad und Wichtigkeit sowie eine hohe negative Differenz zum Benchmark vorweist, ist diese Frage zwingend detailliert zu analysieren, da hier die grösste „Hebelwirkung“ in Bezug auf die Einwohnerzufriedenheit besteht.

Um den Fortschritt der einzelnen Fragekriterien sichtbar zu machen, empfehlen wir die Durchführung einer Kontrollbefragung nach einem Zeitraum von ca. 3 Jahren. Voraussetzung bildet die konsequente Umsetzung der von der Gemeinde Wittenbach definierten Handlungsmassnahmen im Rahmen des Projekts "Zukunft Wittenbach".

Anhang: Zusammenfassung Kommentare

Gemeindeverwaltung	Öffnungszeiten ausserhalb Bürozeiten; keine negativen Erfahrungen; proaktive Bedienung am Schalter; freundliches Personal
Gemeinderat	Andere Vorstellungen der Raumplanung: es wird zu viel gebaut, nicht mehr grösser werden; mehr Gemeindewohl in Vordergrund stellen; nicht ernst genommen; nicht beurteilbar
Information / Kommunikation	Aktiv statt reaktiv informieren; mehr Transparenz; Gemeindepuls ist gut
Steuern	Zu hohe Steuerbelastung; Stadt St. Gallen hat tieferen Steuerfuss und bietet mehr
Verkehrswesen	Verbindung Trottoir mit Radweg gefährlich; 30km/h in Wohnquartieren und bei Schulen einführen; Stau auf Hauptverkehrsachsen nach St. Gallen; Verkehrsberuhigungen teils ungeeignet oder übertrieben; gefährliche Kreisel; Gute ÖV-Verbindungen, insbesondere am Tag; Schulwegsicherheit teils nicht gewährleistet; Radwege ungenügend, Veloradnetz nicht durchgängig
Leben in der Gemeinde	Hallenbad wichtig, aber zu kalt und dürfte kinderfreundlicher sein; Kulturkonflikt; viele leere Wohnungen; wenig bezahlbare Wohnungen; kaum Grünflächen innerhalb der Gemeinde; guter Erholungsraum im Grünen um Wittenbach herum; zu wenig Spielplätze; gepflegte Blumenbeete
Entsorgung	Entsorgungsmöglichkeiten für gewisse Materialien (z.B. Plastik) fehlen; mehr Mülleimer an Wegen und Plätzen; Grünabfälle sollten kostenlos sein; Ausbau Werkhof ist gut; Unterflurbehälter wären gut
Versorgung	Ausbau Glasfasernetz; Versorgung in Randgebieten von Wittenbach ist nicht gut
Schulen	Elterntaxi bergen Gefahrenpotenzial; Schulhaus Kronbühl hat kein gutes Image
Sicherheit	Mehr Polizeipräsenz am Abend; es gibt Raserstrecken; jugendliche Gruppierungen bei den Tankstellen beunruhigen; Strassenbeleuchtungen teilweise mangelhaft
Gesundheit	Ein Kinderarzt fehlt; Hausärzte haben zur gleichen Zeit geschlossen; Ausbau des Betreuten Wohnen; Ausbau Kappelhof
Persönliche Bemerkungen	Nähe zu St. Gallen wird geschätzt; freundliche, hilfsbereite Verwaltungsangestellte; hohe Steuerbelastung; hohes Verkehrsaufkommen; Infrastruktur wird geschätzt; es wird zu viel gebaut; Mehr Angebote für Kinder und Jugendliche;

Einwohnerbefragung Zukunft Wittenbach

Was ist zu tun?

Bitte beurteilen Sie jede Aussage auf Erfüllung und Wichtigkeit. Lesen Sie jede Frage sorgfältig durch und antworten Sie dann zügig. Ihr erster Eindruck ist meist auch der Treffende. Ihre persönlichen Bemerkungen sind sehr willkommen und helfen uns weiter.

Die Aussagen in diesem Fragebogen beziehen sich auf Ihre Ansichten. Richtige oder falsche Antworten gibt es nicht. Eine Antwort ist zutreffend, wenn sie ausdrückt, wie Sie persönlich die Dinge sehen.

Erfüllungsgrad

Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage bitte nur ein Feld.

Beispiel:

trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
☒ ☒	☒	☒	☒	☒ ☒	?
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anonymität

Bitte senden Sie Ihren Fragebogen bis zum **16. November 2017** im beiliegenden Retourcouvert **direkt an das IQB-FHS**. Das Couvert ist bereits frankiert.

Das IQB-FHS wertet Ihren Fragebogen anonym aus und vernichtet ihn anschliessend. Bitte schreiben Sie **gut leserlich**, ansonsten können Ihre Antworten nicht ausgewertet werden.

Wichtigkeit

Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld.

Beispiel:

unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
-:	-	-/+	+	++	?
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1 Gemeindeverwaltung		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
1.1	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.2	Die Bezeichnungen der verschiedenen Dienststellen der Gemeindeverwaltung sind klar und gut verständlich.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.3	Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.4	Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.5	Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung sind kompetent.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.6	Meine Anliegen werden prompt erledigt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:													

2 Gemeinderat		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
2.1	Der Gemeinderat geht auf die Anliegen der Bevölkerung ein.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.2	Die Entscheide des Gemeinderates werden für die Bevölkerung verständlich begründet.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.3	Der Gemeinderat vertritt die Anliegen der Gemeinde gut nach aussen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.4	Der Gemeinderat verfolgt eine vernünftige Raumplanungspolitik.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.5	Soll sich der Gemeinderat für einen Zusammenschluss mit der Stadt St.Gallen engagieren?	<input type="checkbox"/> ₁ Ja					<input type="checkbox"/> ₂ Nein						
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:													

3 Information / Kommunikation

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		⊗ ⊗	⊗	⊗	⊗	⊗ ⊗	?	--	-	-/+	+	++	?
3.1	Die Gemeinde pflegt eine offene Informationspolitik.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.2	Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.3	Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.4	Die Internetseite der Gemeinde ist aktuell.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 													

4 Steuern

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
4.1	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
4.2	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 													

5 Verkehrswesen

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
5.1	Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.2	Die Strassen, Wege und Plätze sind sauber.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.3	Die Verkehrssicherheit für Fussgänger/innen ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.4	Die Verkehrssicherheit für Radfahrer/innen ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.5	Die Massnahmen zur Verkehrsberuhigung sind angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.6	Das Bahnangebot ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.7	Das Busangebot ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
<p>Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:</p>													

6 Leben in der Gemeinde

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
6.1	Die Lebensqualität in der Gemeinde ist insgesamt hoch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.2	Das Wohnungsangebot in unserer Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.3	Das Angebot an Erholungsraum ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.4	Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.5	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.6	Das Angebot an kulturellen Anlässen ist angemessen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.7	Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (z.B. Spielgruppen, Kindertagesstätten, Kinderhort, etc.) sind ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.8	Das Freizeitangebot für Jugendliche und junge Erwachsene ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.9	Das Freizeitangebot für die ältere Bevölkerung (60+) ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.10	Das Betreuungsangebot (Pro Senectute, Spitex) für die ältere Bevölkerung ist ausreichend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.11	Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.12	Die Integrationsmassnahmen der Gemeinde bezogen auf Flüchtlinge sind erfolgreich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6.13	Für Wittenbach ist das Hallenbad/Freibad ein wichtiges Angebot.	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
------	---	-----------------------------	-------------------------------

Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:

7 Entsorgung

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☹ ☹	☹	☹	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
7.1	Das bestehende Entsorgungsangebot ist genügend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.2	Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:													

8 Versorgung

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
8.1	In Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
8.2	Ich bin mit den Kapazitäten der Internet-, Kabelfernsehen- und Telefonieversorgung zufrieden.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 													

 Falls Sie noch nie mit der Schule Kontakt hatten, gehen Sie bitte weiter zum Punkt 10

9 Schulen		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
		☒ ☒	☒	☒	☒	☒ ☒	?	--	-	-/+	+	++	?
9.1	Die Schule verfügt über ein gutes Image.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.2	Die Schule pflegt eine offene Informationspolitik.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.3	Das Angebot an Schultransportmitteln (Schulbus, Postauto) ist genügend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.4	Die Schulwegsicherheit ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.5	Die Lehrpersonen leisten insgesamt gute Arbeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.6	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.7	Die Mitarbeitenden des Schulsekretariats sind kompetent.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren: 													

10 Sicherheit

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
10.1	Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
10.2	Ich fühle mich während der Nacht sicher in unserer Gemeinde.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
10.3	Die Polizeipräsenz in unserer Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:													

11 Gesundheit

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?	-	-	-/+	+	++	?
11.1	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
11.2	Die Gemeinde fördert eine aktive Gesundheitsprävention (Vorträge, Veranstaltungen, etc.).	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
11.3	Das Angebot an Altersheimen / Betreutem Wohnen in der Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>

Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren:

 Bitte "Angaben zu Ihrer Person" auch ausfüllen, wenn Sie die vorherigen Seiten nicht vollständig ausgefüllt haben.

Diese Angaben werden vertraulich behandelt. Es werden keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen vorgenommen.

12 Angaben zu Ihrer Person	
<p>12.1 Welchem Geschlecht gehören Sie an?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ Weiblich</p> <p><input type="checkbox"/>₂ Männlich</p> <p>12.2 Welcher Altersgruppe gehören Sie an?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ 16 – 25 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₂ 26 – 35 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₃ 36 – 45 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₄ 46 – 55 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₅ 56 – 65 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₆ Älter als 65 Jahre</p>	<p>12.3 Wie lange wohnen Sie schon in unserer Gemeinde?</p> <p><input type="checkbox"/>₁ weniger als 1 Jahr</p> <p><input type="checkbox"/>₂ 1 – 5 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₃ 6 - 10 Jahre</p> <p><input type="checkbox"/>₄ mehr als 10 Jahre</p>

13 Persönliche Bemerkungen

13.1 Was ist Ihnen besonders positiv oder negativ aufgefallen im Zusammenhang mit den Dienstleistungen unserer Gemeinde?

Sie sind am Ende des Fragebogens angelangt.



Herzlichen Dank, dass Sie mithelfen, die Dienstleistungen unserer Gemeinde zu verbessern!



Bitte retournieren Sie den ausgefüllten Fragebogen bis spätestens 16. November 2017 an das

IQB-FHS, Rosenbergstrasse 59, 9000 St. Gallen.

Für das Rücksenden des Fragebogens liegt ein frankiertes Rückantwortcouvert des IQB-FHS bei.